Umbauset NM030G - V36 Alt

WWW.MICROMOTOR.EU NM030G

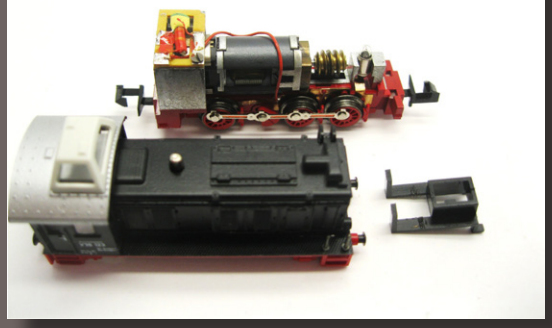
Minitrix V 36 (Alter Motor / Old motor)

Glockenankermotor Umbau Spur N

Coreless motor upgrade N gauge

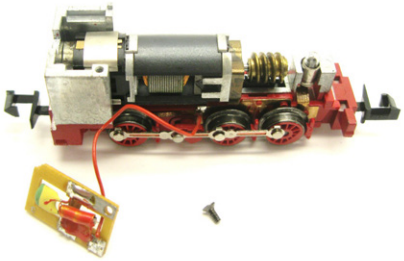
Umbauset NM030G - V36 Alt

Gehäuse entfernen
Remove housing

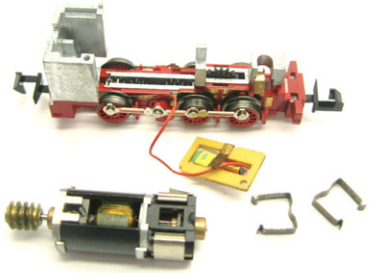


Entfernen sie die Leiterplatte
Remove the circuit board

Entfernen sie die Leiterplatte
Remove the circuit board

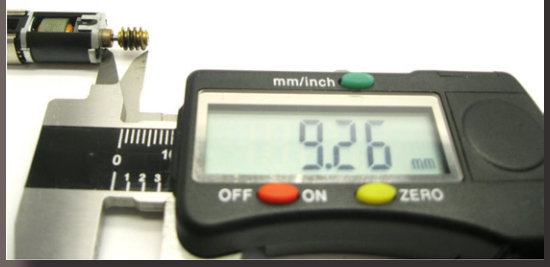


Ausbau alter Motor
Take out old motor

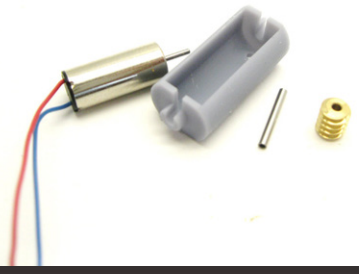


Maße prüfen
Check dimensions

Maße prüfen
Check dimensions



Die Teile des Bausatz
Parts of the kit



Zum Kleben der Metallteilen empfehlen wir
Liqui Moly Schraubensicherung hochfest Nr. 3803
(auch über unseren Webshop erhältlich).

For fixing the metal parts we advise
Liqui Moly Schraubensicherung hochfest Nr. 3803
(Also available in our webshop).

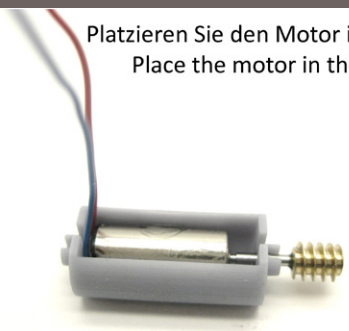
Umbauset NM030G - V36 Alt

Tragen Sie Klebstoff auf die Innenseite des Adapters/ Schnecke
Apply glue on the inside of the adapter or worm

Tragen Sie keinen Kleber auf die Achse auf
Don't apply glue on Axle

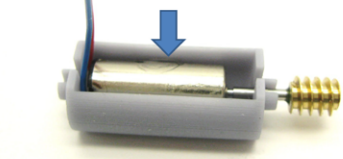
Die Metallteile sind verklebt
The metal parts are glued

Platzieren Sie den Motor in den Halter
Place the motor in the holder

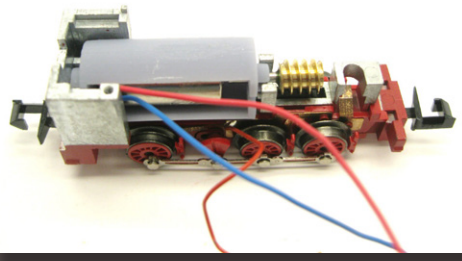


Maße prüfen
Check dimensions

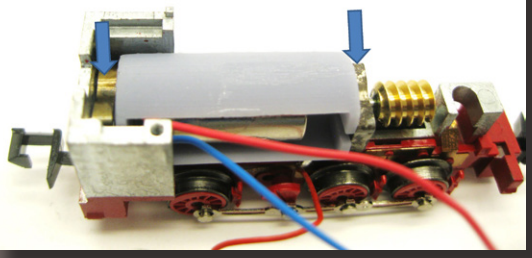
Der Motor wird mit Epoxidkleber oder Sekundenkleber in den Motorhalter eingeklebt
The motor is glued into the motor holder with epoxy glue or super Glue



Platzieren Sie den Motor in die Lok
Place the motor in the locomotive

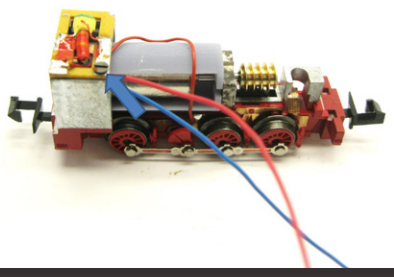


Klemmen platzieren
Mount clamps

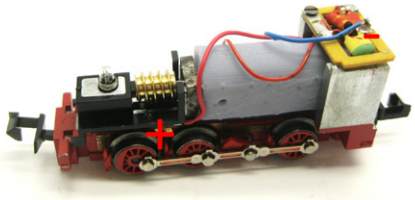


Umbauset NM030G - V36 Alt

Platine platzieren
Mount PCB



Drähte löten
Solder the wires



Gehäuse platzieren
Mount body

Umbau fertig
Upgrade complete

Beim Einsatz im Digitalbetrieb sollten die Vorgaben für die Ansteuerung von Glockenankermotoren des jeweiligen Lokdecoder-Hersteller beachtet werden.

Döhler & Haass sagt dazu z.B. folgendes:

Was muss ich bei Glockenankermotoren beachten?
Alle Lokdecoder von Doehler & Haass unterstützen die Ansteuerung von Glockenankermotoren seit Beginn der Auslieferung.
Wie sie dabei vorgehen, entnehmen Sie bitte aus der Anleitung der Umbausätze.

SX1-Programmierung:

1. Programmieren Sie die Regelvariante 4 bei den erweiterten Einstellungen.
2. Programmieren Sie die Impulsbreite 1 bei den Grundeinstellungen.
2. Sollte das Fahrverhalten Ihrer Lokomotive ungleichmäßig sein, programmieren Sie die Regelvariante 3 bei den erweiterten Einstellungen.
4. Sollte das Motorgeräusch Ihrer Lokomotive zu schrill oder aufdringlich sein, programmieren Sie die Impulsbreite 2 bei den Grundeinstellungen.

DCC-Programmierung (SX2-Programmierung):

1. Falls der Decoder die CV 09 (par054) „Motorfrequenz“ unterstützt, programmieren Sie den Wert 0 (32 kHz).
2. Programmieren Sie in die CV 50 (par052) „Regelvariante“ den Wert 3.
3. Programmieren Sie in die CV 49 (par053) „Impulsbreite“ den Wert 0.
4. Sollte das Fahrverhalten Ihrer Lokomotive ungleichmäßig sein, programmieren Sie in die CV 50 (par052) „Regelvariante“ den Wert 2.
5. Sollte das Motorgeräusch Ihrer Lokomotive zu schrill oder aufdringlich sein, programmieren Sie in die CV 49 (par053) „Impulsbreite“ den Wert 1.

Sounddecoder:

1. Programmieren Sie in die CV 09 (par054) „Motorfrequenz“ den Wert 0 (32 kHz).
2. Programmieren Sie in die CV 56 (par056) „Motorregelung Proportionalteil“ den Wert 1.
3. Programmieren Sie in die CV 57 (par057) „Motorregelung Integralteil“ den Wert 3.
4. Programmieren Sie in die CV 58 (par058) „Motorregelung Messzeit“ den Wert 1.
5. Programmieren Sie in die CV 59 (par059) „Motorregelung Impulsbreite“ den Wert 2.
6. Sollte das Fahrverhalten Ihrer Lokomotive ungleichmäßig sein, programmieren Sie in die CV 56 (par056) „Motorregelung Proportionalteil“ den Wert 3.
7. Sollte das Motorgeräusch Ihrer Lokomotive zu schrill oder aufdringlich sein, programmieren Sie in die CV 59 (par059) „Motorregelung Impulsbreite“ den Wert 3.

Für den Fall, dass Sie die Lokdecoderprogrammierung mittels der SX2-Parameterprogrammierung durchführen möchten, stehen die hierzu erforderlichen SX2-Parameter in Klammern hinter den entsprechenden DCC-CV. Die zu programmierenden Werte sind jedoch in jedem Falle identisch.